

Material	
Gehäuse	Polycarbonat (PC)
Weitere Gehäuseteile	Polyoxymethylen (POM)
Bandmaterial	Polyester und Lycra [®] , phthalatfrei
Bandfarben	Die Farben enthalten NICHT die aufgeführten chemischen Substanzen, die in Textilien verboten sind: 4-Aminobiphenyl, Benzidin, 4-Chlor-o-toluidin, 2-Naphthylamin, o-Aminoazotoluol, p-Chloranilin, 2-Amino-4-nitrotoluol, 2,4-Diaminoanisol, 3,3'-Dichlorbenzidin, 3,3'-Dimethoxybenzidin, 3,3'-Dimethylbenzidin, 4,4'-Diaminodiphenylmethan, p-Kresidin, 4,4'-Methylen-bis(2-chloranilin), 4,4'-Oxydianilin, 4,4'-Thiodianilin, o-Toluidin, 2,4-Diaminotoluol, 2,4,5-Trimethylanilin.

Angaben zur Aufrechterhaltung der Hygiene	
Einstufung	Der Venenstauer kann als unkritisches Medizinprodukt eingestuft werden. Voraussetzung hierzu ist die Anwendung auf intakter Haut. Eine Anwendung auf krankhaft veränderter Haut ist nicht gestattet.

Verfahren zur Reinigung	
Waschen	Bei geringer Verschmutzung kann der Venenstauer mit haushaltsüblichem Waschmittel in Handwäsche bei bis zu 60 °C gewaschen werden. Vorteilhaft ist eine Verwendung von Handwaschmitteln, die bei einer Temperatur von 40 °C eine gute Reinigungswirkung zeigen. Beachten Sie hierzu die Gebrauchsinformationen des jeweiligen Herstellers. Bitte spülen Sie den Venenstauer mindestens 2 mal mit klarem, lauwarmem Wasser nach. Verwenden sie möglichst unparfümierte Produkte. Bei der Vielzahl der am Markt erhältlichen Waschmittel können wir keine speziellen Produktempfehlungen geben.
Hinweis	Ist der Venenstauer mit Blut, Sekret oder anderen Körperflüssigkeiten kontaminiert, entsorgen Sie diesen umgehend gemäß allen einschlägigen Vorschriften zur Beseitigung von biogefährlichen Abfällen. Eine Reinigung und weitere Verwendung des Venenstauers ist in diesem Fall nicht gestattet.

Verfahren zur Desinfektion	
Physikalisches Verfahren	Auskochen mit Wasser / Sterilisieren mit Dampf
Hinweis	Seitens des Herstellers ist das Produkt nicht für diese physikalischen Desinfektionsverfahren geeignet. Keine Desinfektionsmittel verwenden, die chlorhaltige Quellmittel oder aromatische Kohlenwasserstoffe enthalten.

Chemisches Verfahren	Für unseren Venenstauer empfehlen wir eine Desinfektion mit flüssigem Desinfektionsmittel. Als Desinfektionsmittel verwenden Sie CIDEX OPA von Medos International Sarl. Legen Sie den Venenstauer in ein Gefäß. Bitte verwenden Sie kein Gefäß aus Metall. Den Venenstauer bitte nicht aufrollen. Geben Sie jetzt so viel von der Desinfektionslösung hinzu, dass der Venenstauer vollständig mit der Lösung bedeckt ist. Der Venenstauer soll min. 5 Minuten in der Lösung verbleiben. Achten sie darauf, dass die Raumtemperatur min. 20 °C beträgt. Nach der Einwirkzeit ist der Venenstauer mit reichlich Frischwasser zu spülen. Mindestens 3 Spülgänge jeweils mit frischem Wasser sind notwendig. Der Venenstauer muss dabei jeweils min. 1 Minute im Spülwasser verbleiben. Der Venenstauer kann zum Trocknen aufgehängt werden. Sorgen Sie dafür, dass das abtropfende Wasser keinen Schaden anrichtet. Weitere Informationen zum sicheren Umgang, der Entsorgung und der Wiederverwendbarkeitsdauer des Desinfektionsmittels entnehmen Sie den dazugehörigen Gebrauchsinformationen.	
Herstellung und Vertrieb von CIDEX OPA	Herstellung: Medos International Sarl Chemin-Blanc 38 CH-2400 Le Locole, Schweiz	Vertrieb in Deutschland: Johnson+Johnson Medical GmbH Oststraße 1 22844 Norderstedt